

TÄTIGKEITSBERICHT 2023

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
1. Zusammenfassung	2
2. Geschäftsablauf	3
3. Projekte	5
4. Ausblick 2024	7
5. Anhang	8

Herausgeber: Seniorenbeirat
Stadt Kaltenkirchen

Redaktion: Klaus Stuber

Kaltenkirchen, 15. April 2024

1. ZUSAMMENFASSUNG

1.1 Das **Geschäftsjahr 2023** der Amtsperiode 2021 / 2025 war nicht mehr von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt. Insofern war eine **Fortsetzung** laufender Aktivitäten und bereits früher gestarteten **Projekten** gut realisierbar.

Ebenso war die Interessenvertretung älterer MitbürgerInnen und die Beratung der Politik und Verwaltung in seniorenrelevanten Angelegenheiten sowohl auf kommunaler Ebene, als auch auf Kreisebene und im Landesseniorenrat weiterhin auf Präsenzebene möglich.

Die **Geschäftsführung** im Berichtszeitraum beinhaltete die Teilnahmen:

- Sitzungen der **Stadtvertretung**, des **Hauptausschusses** und der **Fachausschüsse** der Stadt Kaltenkirchen
- Sitzungen des **Kreistags** und **Hauptausschusses** des Kreises Segeberg
- Arbeitstagen und Projektgruppen des **Kreissenorenbeirates** des **Kreises Segeberg**
- Fachgruppen, Regional- und Mitgliederversammlungen des **Landesseniorenrates e.V.**, sowie
- Durchführung von **Informationsveranstaltungen**

1.2 ebenso wurden folgende **Projekte** in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen in 2023 fortgesetzt:

- Fortsetzung der Mitarbeit in den Arbeitskreisen **“Demenz“** und **“Einsamkeit“**
- Fortsetzung der Mitarbeit im Projekt **“Nachbarn für Nachbarn“**

2. GESCHÄFTSABLAUF

2.1 Mitarbeit in Gremien, Ausschüssen, Arbeits- und Projektgruppen

Die **Übersicht** der Mitglieder des Seniorenbeirates hinsichtlich ihrer Mitarbeit in Ausschüssen, Arbeits- und Projektgruppen auf Landes-, Kreis- und Kommunalebene ist im **Anhang** dargestellt.

2.2 Geschäftsführung

Im Berichtszeitraum wurden im Rahmen der laufenden **Geschäfte** folgende **Versammlungen** und **Besprechungen** durchgeführt:

- **5 Vorstandssitzungen**
- **4 Sitzungen Gesamtbeirat**
- Teilnahme an **Fachausschuss-, Hauptausschuss- und Stadtvertretersitzungen** der Stadt Kaltenkirchen
- Diverse **Informationsgespräche** und **Projekt-Abstimmungsgespräche** mit der Stadtverwaltung und Einrichtungen
- Teilnahme an diversen **senioren- und pflegerelevanten** Sitzungen Kaltenkirchener **Arbeitskreise** (AK Demenz, AK Einsamkeit, Nachbarn für Nachbarn)
- Durchführung von **12 Sprechstunden** jeweils am 1. Dienstag im Monat wg. Rathaus-Anbau im Mehrgenerationenhaus, in der Stadtbücherei und im Gemeinschaftsraum des Bauvereins in der Wulfskampsiedlung
- Teilnahme an **2 Kreistags- und 6 Hauptausschusssitzungen** auf Kreisebene
- Teilnahme an **2 Sitzungen** des Kreis-Netzwerkes "Inklusion"
- Teilnahme an diversen Besprechungen des **Landesseniorenrates** e.V. (Gesundheit und Pflege, express-forum, erweiterte Vorstandssitzungen)

2.3 Öffentlichkeitsarbeit

Ankündigungen für Informationsveranstaltungen und Pressegespräche erfolgten über die örtliche und regionale **Presse**.

Die **Berichterstattung** über unsere Veranstaltungen und Projekte war objektiv, informativ und umfassend – die **Zusammenarbeit** mit den Presseorganen gestaltete sich gut.

2.4 Informationsveranstaltungen

17. April 2023 / Mo / 15:00 Uhr	“Fahrrad und E-Bike“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, MGH)
05. Mai 2023 / Fr / 14:00 Uhr	“Begegnungsnachmittag“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat)
16. Mai 2023 / Di / 14:00 Uhr	“Historische Stadtrundfahrt“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat)
19. Juni 2023 / Mo / 15:00 Uhr	“Patienten- und Betreuungsverfügung“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, MGH)
24. Juni 2023 / Sa / 12:00 Uhr	Teilnahme “Stadtfest Kaltenkirchen“ (<u>Veranstalter</u> : Stadt Kaltenkirchen)
07. Okt. 2023 / Sa / 10:00 Uhr	<u>Patiententag 2023</u> : “3. Palliativ- und Hospiztag“ mit Info-Ständen und Kurzvorträgen im <u>Rathaus</u> (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, Ärztenetzwerk, Stadt Kaltenkirchen, Patientenförderverein)
09. Okt. 2023 / Mo / 15:00 Uhr	“Behinderten-Ausweis“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, MGH, SoVD)

2.5 Verwaltung, Politik, Organisationen

Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung, den politischen Entscheidungsträgern, dem Beirat für Menschen mit Behinderungen und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Kaltenkirchen war weiterhin **konstruktiv** und **kooperativ**.

Dies gilt auch für die Organisationen und Institutionen in Kaltenkirchen, mit denen der Seniorenbeirat der Stadt Kaltenkirchen im Rahmen seiner Projekte kooperiert:

- **Tausendfüßler Stiftung** mit dem Mehrgenerationenhaus
- alle Kaltenkirchener **Senioren-** und **Pflegeeinrichtungen**
- **Pflegestützpunkt** Kreis Segeberg
- **Patientenförderverein** e.V., Kaltenkirchen
- **Ärztenetzwerk** (H-U, Kaltenkirchen, Bad Bramstedt, Norderstedt)
- **Palliativnetz “Alsterquelle“**
- **Lions Club** Kaltenkirchen
- **AKN**
- **Volkshochschule** Kaltenkirchen
- **Stadtbücherei** Kaltenkirchen

3. PROJEKTE

Im Berichtszeitraum wurden folgende **Projekte / Beteiligungen** fortgesetzt bzw. begonnen:

3.1 Öffentlicher Personennahverkehr

Ab 2019 / 2020 hat der Kreis Segeberg die Finanzierung des ÖPNV in Kaltenkirchen übernommen; der Stadtbus wurde mit Wirkung zum 12.12.2021 in den HVV integriert. Hierbei ist der Seniorenbeirat über den Fachbereich Ordnungsamt / Sozialabteilung an der Ausgestaltung der damit verbundenen Neuausrichtung beteiligt. Die Einführung und Anlaufphase der geänderten Streckenführung und des veränderten Taktes verliefen suboptimal. Dem wurde durch Änderungswünsche der Politik, der Verwaltung und des Seniorenbeirates Rechnung getragen und zum April 2023 einige Änderungen eingeführt. Weiterhin werden die Haltestellen mit Zustimmung des Seniorenbeirates kontinuierlich barrierefrei ausgebaut.

3.2 Mehrgenerationenhaus

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat das Tausendfüßler Familienzentrum e.V. am 14. April 2007 in das Aktionsprogramm "**Mehrgenerationenhäuser**" aufgenommen, womit der Seniorenbeirat gleichzeitig **Kooperationspartner** geworden ist.

Der Standort (Krückauring) war von der Lage her für ältere Mitbürger nur suboptimal, daher nahm die Tausendfüßler Stiftung die Möglichkeit wahr, in zentraler Lage in der **Schützenstrasse** das Projekt eines **Gemeinschaftshauses** zu entwickeln, das im Sommer 2012 den Betrieb aufgenommen hat und vom Seniorenbeirat als Partner weiterhin unterstützt wurde (z.B. in Form von gemeinsamen **Informationsveranstaltungen**). Im 4. Quartal 2021 wurde das **Mehrgenerationenhaus** am Grünen Markt eröffnet. Seitdem werden auch hier Informationsveranstaltungen gemeinsam mit dem Seniorenbeirat durchgeführt (im GJ 2023 drei).

3.3 Arbeitskreis "Demenz"

Der in 2006 gegründete "**AK Demenz Kaltenkirchen**" (Leitung: Pflegestützpunkt des Kreises Segeberg unter Mitwirkung des Seniorenbeirats, der Gleichstellungsbeauftragten, den örtlichen ambulanten und stationären Pflegediensten, dem Patientenförderverein e.V., der ev.-luth. Kirche und des Mehrgenerationenhauses) führt seit Beginn der Corona-Pandemie und dem anschließenden Verkauf des Christophorus Hauses **keine Tanzcafés** mehr durch.

Ersatzweise wurden in 2021 **2 Promenadenkonzerte** auf der Terrasse des Alten- und Pflegeheims **Am Ehrenhain** und im Garten des Alten- und Pflegeheims **Uhlenhorst**, sowie in 2022 ein **musikalischer Nachmittag** im **Bürgerhaus Kaltenkirchen** durchgeführt. In 2024 sind wieder Veranstaltungen geplant.

3.4 Jugendstadtvertretung

Mit der "**Jugendstadtvertretung**" arbeitet der Seniorenbeirat ebenfalls zusammen, indem ein Vorstandsmitglied des Seniorenbeirates als Delegierter an deren Sitzungen teilnimmt. Im Gegenzug lädt der Vorsitzende des Seniorenbeirates die/den Vorsitzende/n der Jugendstadtvertretung zu den Gesamtsbeiratssitzungen des Seniorenbeirates ein.

3.5 Nachbarn für Nachbarn

Das Projekt "**Nachbarn für Nachbarn**" wurde als Gemeinschaftsaktion des Pflegestützpunktes des Kreises Segeberg, der Stadt Kaltenkirchen und des Seniorenbeirates Kaltenkirchen, sowie der ev.-luth. Kirche und des Patientenfördervereins im Frühjahr 2010 für das Quartier Wulfskamp gegründet. In den dortigen Treffen werden Bedarf und Durchführung von kleinen gegenseitigen Hilfen koordiniert.

Im Gemeinschaftshaus der Tausendfüßler Stiftung trafen sich jeden zweiten Monat am 4. Mittwoch Menschen, die **Hilfe benötigen** oder **gern helfen** und miteinander **reden** und **zuhören** wollen. Der Kreis der regelmäßigen Teilnehmer ist mittlerweile auf bis zu 20 Personen angestiegen, die auch aus anderen Stadtteilen kommen. Nach einer Pause im Geschäftsjahr 2021 wurden die zweimonatlichen Gesprächs- und Hilferunden im Mehrgenerationenhaus am Grünen Markt wieder aufgenommen und werden zweimonatlich fortgesetzt.

3.6 Vereinsamung im Alter

Das im November 2018 von der Stadt Kaltenkirchen, der Freiwilligenbörse, der ev.-luth. Kirchengemeinde, der Tausendfüßlerstiftung, der Pflegediakonie, der Arbeiterwohlfahrt, dem Pflegestützpunkt, dem Seniorenbeirat, dem Deutschen Roten Kreuz und der Lebenshilfe initiierte Projekt "**Vereinsamung im Alter**" hat das Ziel, Menschen aus ihrer Vereinsamung herauszuholen. Als Pilotprojekt fand im Januar 2020 ein Kaffeetrinken für einsame ältere Mitbürger/innen im Gemeinschaftshaus des Tausendfüßlers statt, das recht erfolgreich verlief. Da die personelle Besetzung des AK Demenz und des AK Vereinsamung nahezu identisch ist, wurden die unter Pkt. 3.3 durchgeführten **Promenadenkonzerte** und der musikalische Nachmittag auch im Sinne des Projektes "**Vereinsamung im Alter**" durchgeführt.

Dieses Projekt läuft auch künftig in Symbiose mit dem AK Demenz.

3.7 Volkstrauertag

Seit 2010 führen der Seniorenbeirat mit der Jugendstadtvertretung beim **Volkstrauertagsgottesdienst** einen generationsübergreifenden Dialog zu dem jeweils in Absprache mit dem/der zuständigen Pastor/in gewählten Predigt- / **Gedekthema** durch. Dieser Dialog spiegelt die Sichtweise beider Generationen wider und wird von beiden Seiten konstruktiv fortgesetzt – im Geschäftsjahr 2023 am 19.11.2023.

3.8 Beirat für Menschen mit Behinderung

Mit dem im September 2022 gewählten "**Beirat für Menschen mit Behinderung**" arbeitet der Seniorenbeirat (wie vorher mit dem Behinderten-Beauftragten) eng zusammen. So nimmt ein Vorstandsmitglied als Delegierter des Seniorenbeirates an den Sitzungen dieses Beirates teil. Im Gegenzug lädt der Vorsitzende des Seniorenbeirates die Vorsitzende des Beirates für Menschen mit Behinderung zu den Gesamtsbeiratssitzungen des Seniorenbeirates ein.

3.9 Informationsschriften

Im Juni 2023 startete der Seniorenbeirat mit der quartalsweise erscheinenden Informationsschrift "**Wir für Sie**", deren Inhalt aus Nachrichten, Vorstellung von Einrichtungen, die Delegierte in den Seniorenbeirat entsenden, sowie einer Terminvorschau besteht (siehe auch Anlage der Ausgabe Nr. 4).

4. AUSBLICK 2024

Im **Geschäftsjahr 2024** werden die Informationsveranstaltungen und Projekte (eigene, Beteiligungen und neue), sowie die kontinuierliche Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und den bisherigen Partnereinrichtungen und Institutionen **fortgesetzt**.

4.1 Veranstaltungen

01. Juli 2024 / Sa / 14:00 Uhr	“Musikalischer Begegnungsnachmittag“ Rathaus - (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat)
Termin noch offen	“Historischer Stadtrundgang“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat)
20. Juli 2024 / Sa / 12:00 Uhr	Teilnahme “Stadtfest Kaltenkirchen“ (<u>Veranstalter</u> : Stadt Kaltenkirchen)
23. Sept. 2024 / Mo / 15:00 Uhr	“Sicherheit in Kaltenkirchen“ MGH - (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, MGH)
12. Okt. 2024 / Sa / 10:00 Uhr	<u>Gesundheitstag 2024</u> : “Seelische Gesundheit“ mit Info-Ständen, Vorträgen und Workshops im <u>Rathaus</u> (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat, Ärztenetzwerk, Stadt Kaltenkirchen, Patientenförderverein)
Termin noch offen	“Besuch AKN-Werkstätten Kaltenkirchen“ (<u>Veranstalter</u> : Seniorenbeirat)

4.2 Projekte

Bis zum Ende der **Amtsperiode 2021 / 2025** (Sept. / Okt. 2025) sind folgende Projekte geplant:

<u>Projekt</u>	<u>Durchführung</u>
Überarbeitung NOTFALLMAPPE	Arb.Gr. 3
Aktualisierung PATIENTENVERFÜGUNG incl. Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht	Arb.Gr. 3 und Patientenfö'verein
Überarbeitung Sen.Beirat-HOMEPAGE	Arb.Gr. 2 und Stadt Kaltenkirchen
Aktualisierung KUNDENORIENTIERUNG Verbraucher- und Supermärkte	Arb.Gr. 1 und Beirat für Menschen mit Behinderungen
Überarbeitg. SPRECHSTUNDEN-MAPPE	Stuber / Winger / Gröschner

5. ANHANG

5.1 Übersicht Gremien

Ausschüsse, Arbeits- und Projektgruppen auf Landes-, Kreis- und Kommunalebene

- Vorstand

Vorsitzender	Klaus Stuber
1. stv.Vorsitzender	Hans Winger
2. stv.Vorsitzende	Marianne Möller
Schriftführerin	Maria Pötter
1. Beisitzerin	Liane Lirutti
2. Beisitzer	Klaus Wohlmacher

- Landesseniorenrat e.V. (LSR)

Vorstand

Schriftführerin	Maria Pötter
-----------------	---------------------

Delegierte(r)

Mitgliederversammlung	Teilnehmer und Stellvertreter nach <u>Absprache</u>
Fachgruppe 4: Gesundheit + Pflege	Klaus Stuber , Maria Pötter
Fachgruppe 8: forum (Redaktion)	Klaus Stuber

- Kreissenorenbeirat des Kreises Segeberg

Vorstand

2. stv.Vorsitzender	Siegfried Raabe
---------------------	-----------------

Delegierte(r)

Vertretung

<u>Kreissenorenbeirat</u> (Plenum)	Siegfried Raabe	Klaus Wohlmacher
------------------------------------	-----------------	-------------------------

- Ausschüsse Stadt Kaltenkirchen

Ausschuss

Delegierte(r)

Vertretung

Stadtvertretung	Klaus Stuber	Hans Winger
Hauptausschuss	Klaus Stuber	Hans Winger
Sozial- u. Gleichstellungsausschuss	Liane Lirutti	Maria Pötter
Bau- u. Planungsausschuss	Gerd Gröschner	Klaus Wohlmacher
Umwelt-, Natur- u. Klimaausschuss	Klaus Wohlmacher	Gerd Gröschner
Jugend- / Sport- / Bildungsausschuss	Hans Winger	Marianne Möller

- Arbeitsgruppen Stadt Kaltenkirchen und Einrichtungen

Teilnehmer

AK Demenz (Pflegeeinrichtungen)
AK Einsamkeit
Nachbarn für Nachbarn

Marianne Möller, Klaus Stuber
Marianne Möller, Klaus Stuber
Klaus Stuber

- Arbeitsgruppen Seniorenbeirat

(1) Sicherheit, ÖPNV, Öffentlicher Verkehrsraum, Wohnumfeld

Frank Buhrke (Sprecher)
Klaus Wohlmacher
Brigitte Gronwald
Uwe Meier
Klaus Stuber (Gast)

(2) Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildung

Siegfried Raabe (Sprecher)
Christa Barkmann
Gerd Gröschner
Klaus Wohlmacher
Edda Renger
Hans Winger
Klaus Stuber (Gast)

(3) Pflege, Nachbarschaftshilfe, Wohnen

Liane Lirutti (Sprecherin)
Dr. Reinhard Scheerer
Marianne Möller
Brigitte Gronwald
Uwe Meier
Maria Pötter
Claudia Eckardt Löffler (Gast)
Martina Groth (Gast)
Klaus Stuber (Gast)

(4) Kultur - Bewegung - Freizeit

Hans Winger (Sprecher + Protokoll)
Edda Renger
Ursel Neubert
Renate Amthor
Marianne Möller
Claudia Eckardt-Löffler (Gast)
Klaus Stuber (Gast)

- **Sprechstunde** (1. Dienstag im Monat / 10.00 bis 12.00 Uhr)

jeweils **Tandem-Besetzung** nach Absprache mit Herrn **Stuber**:

Damen / Herren Amthor
Barkmann
Gröschner
Lirutti
Möller
Neubert
Pötter
Raabe
Renger
Dr. Scherrer
Stuber
Winger
Wohlmacher

5.2 Veröffentlichungen

- Informationsschrift "**Wir für Sie**"
- Ankündigung "**Sicheres Onlinebanking**"
- **Presseberichte**

Der **SENIORENBEIRAT** der **Stadt Kaltenkirchen**

- Informiert und berät ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre in allen Fragen, die ihren Lebensbereich betreffen.
- Vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren – unabhängig, parteipolitisch neutral und konfessionell nicht gebunden.
- Setzt sich in konstruktiver Zusammenarbeit mit allen Gremien der Stadt für die Belange der Seniorinnen und Senioren ein.
- Nimmt Anregungen, Wünsche und Beschwerden entgegen und leitet diese an die zuständigen Stellen oder Bereiche weiter.

Vorstand SENIORENBEIRAT Kaltenkirchen (2021 – 2025)

<u>Funktion</u>	<u>Name</u>	<u>Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
Vorsitzender	Klaus Stuber	Schützenstr. 43 a	60066
1.stv. Vorsitzender	Hans Winger	Kirchenstraße 10 b	909422
2.stv. Vorsitzende	Marianne Möller	Holstenstraße 1	1620
Schriftführerin	Maria Pötter	Jungfernstieg 24	9196533
Beisitzerin	Liane Lirutti	Wiesenhofstrasse 6	9097980
Beisitzer	Klaus Wohlmacher	Putlitzer Straße 6	88387

Mitglieder im SENIORENBEIRAT Kaltenkirchen (2021 – 2025)

Renate Amthor	Siegfried Raabe
Christa Barkmann	Edda Renger
Frank Buhrke	Dr. Reinhard Scheerer
Gerd Gröschner	Dr. Karen Strehlow
Brigitte Gronwald	Heinrich Stremmer
Uwe Meier	Horst Zawada
Ursel Neubert	Kirsten Zeibig